

---

## Öffentliche Sitzung Nr. 4 des Kreistages

- **Termin:** 20.11.2019
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 15:00 Uhr - 18:43 Uhr

### ■ TOP 2: Haushaltssatzung 2020 des Landkreises mit Finanzplan 2019 - 2023

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung des Landkreises Lörrach 2020 wie in der Sitzung beraten. Der Mittelfristigen Finanzplanung 2019-2023 wird in geänderter Fassung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

### ■ TOP 2.1: Einführung einer Online-Plattform für die Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Der Einführung weiterer Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung (44.000 €) wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier, Teil I, Zeile 1 und 2)

**Abstimmungsergebnis: 48 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**

## ■ TOP 2.2: Fachübergreifende Aus-, Fort- und Weiterbildung 2020

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Den Mehraufwendungen für die fachübergreifende Aus-, Fort- und Weiterbildung in Höhe von 53.400 € wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier, Teil I, Zeile 3)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.3: Erhöhung der Kosten im Bereich Stellenausschreibungen (Print u. Online) sowie Kosten für externe Unterstützung bei der Konzeption für Stellenanzeigen (speziell zur Suchmaschinenoptimierung – HR SEO)

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Kosten im Bereich Stellenausschreibungen (Print u. Online) sowie der Kosten für externe Unterstützung bei der Konzeption für Stellenanzeigen (speziell zur Suchmaschinenoptimierung – HR SEO) wird in Höhe von 40.000 € zugestimmt.

(Siehe Variantenpapier, Teil I, Zeile 4)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.4: Digitale / Mobile Arbeitswelt

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Anschaffung der neuer mobilen Geräte, der VPN-Clients und dem erhöhten Wartungsaufwand, der zu einem Mehraufwand von jährlich 257.300 Euro führt, wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier, Teil I, Zeile 5 und Zeile 9)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.5: Schriftgutdigitalisierung: Budget für externes Verscannen von Akten**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Dem externen Verscannen im Rahmen der Schriftgutdigitalisierung wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier; Teil I; Zeile 7)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.6: Zentrales Software-Tool für die digitale Terminplanung und -vereinbarung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Anschaffung eines Zentralen Software-Tools für die digitale Terminplanung und -vereinbarung wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier, Teil I, Zeile 11)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.7: Zweckverband Regio-S-Bahn 2030; Beteiligung des Landkreises Lörrach am zukunftsfähigen Ausbau der Garten- und Wiesentalbahn**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 200.000 € zur Beteiligung an dem durch den Zweckverband Regio-S-Bahn 2030 begleiteten Projekt des zukunftsfähigen Ausbaus der Garten- und Wiesentalbahn wird zugestimmt. Dem vorläufigen Ansatz in Höhe von 1.000.000 € in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2021 wird zugestimmt. Dem Kreistag sind Vereinbarungen mit den weiteren Projektpartnern zur Zustimmung vorzulegen, in denen die gemeinsame Verantwortung/Finanzierung für die Projektvorbereitung und -umsetzung geregelt wird.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.8: Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn; Beteiligung des Landkreises Lörrach an einer externen Projektbegleitung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 21.000 € zur Beteiligung an einer externen Begleitung des Projekts „Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn für den Schienenpersonennahverkehr zwischen Basel und Erzingen (Baden)“ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.9: Elektromobilität im Landkreis Lörrach; Beauftragung eines kommunalen E-Mobilitätskonzeptes**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, die Erstellung eines Kommunalen Elektromobilitätskonzeptes für den Landkreis Lörrach in Auftrag zu geben.

**Abstimmungsergebnis: 46 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen**

■ **TOP 2.10: Schulsozialarbeit**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Aufwendungen für Schulsozialarbeit aufgrund tariflicher Steigerungen auf 30.500 €/Stelle/Jahr ab 2020 wird zugestimmt.

Der Erhöhung der geförderten Stellen in der Schulsozialarbeit um 2,18 zusätzliche Stellen ab 2020 wird zugestimmt.

Die sich daraus ergebenden Mehraufwendungen in 2020 gegenüber dem Vorjahr betragen 108.800 €.

Die Aufwendungen für Schulsozialarbeit im Haushaltsjahr 2020 im Teilhaushalt 7 belaufen sich damit auf insgesamt 1.320.400 €.

**Abstimmungsergebnis: 49 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.11: Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen von SPD, Bündnis90/Die Grünen, CDU und Freie Wähler zum Klimaschutz

Die Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen, SPD, CDU und Freie Wähler haben einen gemeinsamen Antrag zum Klimaschutz eingereicht.

Dieser setzt sich aus einem Teil I mit acht Beschlussvorschlägen, die von allen antragstellenden Fraktionen konsensual formuliert sind, und einem Teil II mit einem Beschlussvorschlag der Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen und SPD zur Ausrufung des Klimanotstands durch den Landkreis Lörrach zusammen.

Die Vorsitzende stellt zunächst den **Teil I mit acht Beschlussvorschlägen** zur Abstimmung:

*Aus den Beratungen heraus sprechen sich die Fraktionen für eine Ergänzung der Beschlussziffer 7 um den Satz „Bei den Vorlagen für den Kreistag wird die Verwaltung die Klimarelevanz einschätzen.“ aus.*

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

1. Der Landkreis Lörrach setzt sich zum Ziel, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bis zum Jahr 2030 um 50 % zu reduzieren (Basisjahr 1990).
2. Der Landkreis Lörrach setzt sich zum Ziel, bis zum Jahr 2050 eine klimaneutrale Region zu werden.
3. Zur Verwirklichung der Ziele wird das Integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept (IEKK) vom Oktober 2018 beschleunigt umgesetzt und nachjustiert.
4. Der Landkreis setzt sich zum Ziel, im European Energy Award (EEA) die Gold-Zertifizierung zu erreichen. Die Verwaltung wird beauftragt, hierzu Vorschläge zu unterbreiten.
5. Für die erforderlichen Einzelmaßnahmen ist ein Zeitplan zu erstellen, aus dem die Realisierung von Einzelmaßnahmen aus dem IEKK in konkreten Etappen ersichtlich wird. Zu diesen Maßnahmen gehören unter anderem:
  - die Steigerung der Energieeffizienz der kreiseigenen Liegenschaften
  - auf eine höhere Energieeffizienz im Übrigen öffentlichen und privaten Gebäudebestand hinzuwirken
  - die Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs und die Erarbeitung eines neuen Mobilitätskonzepts
  - eine Verdichtung der Ladeinfrastruktur für alternative Antriebe voranzubringen
  - die Umstellung des Landkreis-Fuhrparks auf E-Mobilität bzw. alternative Antriebe
  - die Prüfung von Carsharing zur dienstlichen Mobilität
6. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den Kommunen im Landkreis - unabhängig von einer Wärmeplanungspflicht - eine flächendeckende Wärmeplanung zu entwickeln und Fördermöglichkeiten als Modellregion beim Land Baden-Württemberg bzw. beim Bund wahrzunehmen.

7. Dem Kreistag ist jährlich vor den Haushaltsberatungen über die Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen und die insgesamt erzielten Ergebnisse zu berichten. Bei den Vorlagen für den Kreistag wird die Verwaltung die Klimarelevanz einschätzen.
8. Die Verwaltung soll dem Kreistag für die Beratungen des Haushalts 2020 Vorschläge für die Einplanungen zusätzlicher Ressourcen (Personal- und Sachmittel) mit dem Ziel einer beschleunigten Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes von Oktober 2018 unterbreiten.

**Abstimmungsergebnis: 46 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen**

Anschließend stellt die Vorsitzende auf Antrag der Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen und SPD **Teil II mit dem Inhalt „Der Landkreis Lörrach ruft den Klimanotstand“** zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 32 Nein-Stimmen;  
der Antrag ist abgelehnt.**

■ **TOP 2.12: Ressourcenbedarf für beschleunigte Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes / european energy award in Gold**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Schaffung einer zusätzlichen Stelle „Klimaschutzmanagement“ im Fachbereich Umwelt zur Entwicklung, Begleitung bzw. Umsetzung verschiedener Klimaschutzprojekte wird zugestimmt.

Der Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 340.000 € gemäß der im Sachverhalt erläuterten Aufgabenstellungen wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 46 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen**

## ■ TOP 2.13: PV-Initiative: Zuschuss Eigenanteil Eignungscheck Photovoltaik

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Für die Durchführung von „Eignungs-Checks Solar“ der Energieagentur Südwest GmbH in Kooperation mit der Verbraucherzentrale übernimmt der Landkreis ab sofort 50% des Eigenanteils, somit 15 €. Die Förderung wird bis auf Weiteres auf maximal 365 Checks/Jahr beschränkt. Antragsberechtigt sind Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Lörrach, sofern

- a) der Wohnort der/des Antragstellerin/Antragstellers innerhalb der Gemarkung der Teilnehmergemeinden des „Wettbewerbs 365-Dächer“ liegt und
- b) die zugehörige Teilnehmergemeinde des Wettbewerbs die Kosten für den Solareignungscheck ebenfalls mit 15 € bezuschusst.

Die Verwaltung wird beauftragt, über den Verlauf des Förderprogramms regelmäßig zu berichten.

**Abstimmungsergebnis: 45 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen**

## ■ TOP 2.14: Barrierefreier und optimierter Internetauftritt

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Für die barrierefreie Gestaltung der Website des Landkreises im Rahmen der Umsetzung der EU-Richtlinie 2102 werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 11.500 EUR bereitgestellt.

Weiter wird im Zuge der barrierefreien Umgestaltung der Bereitstellung von Mitteln zur Optimierung für mobile Endgeräte und zur Verbesserung der Suchfunktion in Höhe von insgesamt 16.000 EUR zugestimmt.

(siehe Variantenpapier; Teil II; Zeile 3)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.15: Mehrbedarf im Fuhrparkmanagement im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Kreistag stimmt dem Mehrbedarf im Sachgebiet Service (Fuhrpark) zu.  
(siehe Variantenpapier, Teil II, Zeilen 7 und 8)

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.16: Verwahrstellen Afrikanische Schweinepest**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Das Landratsamt Lörrach betreibt ein flächendeckendes Netz an Verwahrstellen. Hierzu wird eine weitere Verwahrstelle in der Gemeinde Schwörstadt eingerichtet und die notwendigen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2020 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.17: Konzeption Landkreisfahrzeuge Bevölkerungsschutz**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag stimmt der Aufnahme eines Haushaltsansatzes in Höhe von 20.000 € zur Erstellung der „Konzeption Landkreisfahrzeuge und -geräte Bevölkerungsschutz“ unter Beteiligung eines externen Fachbüros zu.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.18: Zuschuss für Versammlung des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg 2020**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt, den Zuschuss in Höhe von 9.000 € für die Durchführung der Versammlung des Landesfeuerwehrverbands Baden-Württemberg e. V. 2020 in den Haushaltsplan aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.19: Betriebskosten der Integrierten Leitstelle

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt, die Mittel für die Betriebskosten der ILS gemäß Hochrechnung für 2020 in Höhe von anteilig 359.700 EUR in den Haushaltsplan einzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.20: Antrag der SPD-Fraktion: Gesund älter werden - Herausforderung für den ländlichen Raum

Die Vorsitzende stellt die aus dem Antrag der SPD-Fraktion abgeleiteten Beschlussziffern getrennt und nacheinander zur Abstimmung:

Der Kreistag beschließt,

1. eine Erhöhung der Mittel des Landkreises zur Strukturförderung um 50.000 €

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 31 Nein-Stimmen;  
damit abgelehnt**

2. eine Erhöhung der Mittel im Bereich „Dienste im Vor- und Umfeld der Pflege“ um 12.500 € zur Unterstützung von ehrenamtlichen Besuchsdiensten

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 30 Nein-Stimmen;  
damit abgelehnt**

3. eine Erhöhung der Mittel der Kommunalen Gesundheitskonferenz um 34.000 € zur Unterstützung von Aktivierenden Hausbesuchen.

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 32 Nein-Stimmen; damit abgelehnt**

Im Anschluss stellt die Vorsitzende den Antrag der **Fraktion Freie Wähler** zur Abstimmung:

Der Kreistag beschließt,

1. eine Erhöhung der Mittel des Landkreises zur Strukturförderung für Maßnahmen der Mobilität im Ländlichen Raum um 30.000 €

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

2. eine Erhöhung der Mittel im Bereich „Dienste im Vor- und Umfeld der Pflege“ um 6.000 € zur Unterstützung von ehrenamtlichen Besuchsdiensten und damit die Rückführung des Haushaltsansatzes 2020 auf den Vorjahresansatz von 85.000 €

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.21: Implementierung einer Software für die Tourenplanung im Schüler- und Werkverkehr; Entwicklung der Kosten im Bereich der Schülerbeförderung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1.) Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 5.225.000 € für Aufwendungen im freigestellten Schülerverkehr wird zugestimmt in folgender Aufteilung:

Kreiseigene Schulen	Andere Schulträger	Summe	Inklusion kreiseigene	Inklusion andere	Inklusion gesamt	Gesamtsumme
1.560.000	3.300.000	4.860.000	150.000	215.000	365.000	<b>5.225.000</b>

2.) Die Verwaltung wird beauftragt, zur effizienteren Tourenplanung für die Beförderungen im Schüler- und Werkverkehr ein elektronisches Softwareprogramm zu beschaffen.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.22: Felssicherungen Bundesstraße 317 Bereich Feldberg**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 45.000 € für Planungs- bzw. Ingenieurleistungen wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in 2020 über den Stand der weiteren Verhandlungen mit dem Land Baden-Württemberg zur Kostenzuordnung zu berichten.

**Abstimmungsergebnis: 14 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen, 35 Ja-Stimmen**

■ **TOP 2.23: Ersatzbeschaffung mobile Geschwindigkeitsüberwachung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1.) Die Verwaltung wird beauftragt, im Haushaltsjahr 2020 die Messtechnik für ein Einsatzteam bzw. Messfahrzeug zu ersetzen. Vorbehaltlich der entsprechenden Haushaltsbeschlüsse ist die Erneuerung der Messtechnik für das zweite Einsatzteam bzw. Messfahrzeug für das Haushaltsjahr 2021 vorgesehen.

- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, für Messungen auf engem Raum eine geeignete Messtechnik zu beschaffen.
- 3.) Die Landrätin wird ermächtigt, die jeweiligen Aufträge für Beschaffungen nach den Ziffern 1.) und 2.) bis zu einem Gesamtbetrag von 140.000 € zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: 40 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen**

■ **TOP 2.24: Straßenbetriebsdienst - Erweiterung der Telematik für die Streckenwartung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erweiterung der Telematik für die Streckenwartung im Straßenbetriebsdienst zur Automatisierung der Abläufe wird zugestimmt. Die Landrätin wird zur Beschaffung eines geeigneten telematischen Systems im Rahmen des Budgets ermächtigt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.25: RegioWIN 2030 - Beteiligung des Landkreises an der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes im Rahmen des Landeswettbewerbs RegioWIN 2030 beteiligt sich der Landkreis Lörrach mit einem Kostenbeitrag von bis zu 6.000 €. Die Verwaltung wird beauftragt, über den Fortgang der Bewerbung zu berichten.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.26: Förderung der Notschlafstelle der AGJ**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Förderung der Personalkosten für den Nachtdienst der Notschlafstätte der AGJ in Lörrach für die Jahre 2020/2021 in Höhe von jährlich 21.000 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.27: Förderung der Frauenberatungsstelle für den Landkreis Lörrach

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Jahresförderung an die Frauenberatungsstelle für den Landkreis Lörrach um 8.384 €/Jahr für die Basisberatung und 23 Präventionsprojekte aufgrund von tariflichen Steigerungen wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.28: Projekt "Beratung bei akuter häuslicher Gewalt"

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Durchführung eines auf zwei Jahre befristeten Projektes „Beratung bei akuter häuslicher Gewalt“ durch die Frauenberatungsstelle für den Landkreis Lörrach wird zugestimmt.

Die Förderung umfasst bezogen auf einen Einsatz von 1,0 VZÄ Beratungsressourcen jährlich 81.100 €.

Die Frauenberatungsstelle legt zum 15. April 2021 einen umfassenden Bericht über den Projektverlauf vor, in dem insbesondere die Anzahl der betreuten Frauen, die Anzahl der insgesamt geleisteten Beratungen und die dafür aufgewandten Beratungsstunden dargestellt werden.

Bedingung für die Förderung des Projektes ist, die Arbeit zwischen Frauenberatungsstelle und Polizei enger zu verknüpfen. Dazu wird die Frauenberatungsstelle die Abläufe zwischen Beratungsstelle und Polizei überprüfen und soweit möglich standardisieren. Die Ergebnisse sind im Projektbericht darzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen**

## ■ TOP 2.29: Finanzierung von Suchtprävention und Suchthilfe durch den Landkreis

Der Kreistag nimmt Kenntnis.

■ **TOP 2.30: Erhöhung der Anzahl externer Gutachten zur Feststellung einer Schwerbehinderung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Kosten für die Erstellung von Gutachten zur Feststellung einer Schwerbehinderung um 32.500 € für das Jahr 2020 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

■ **TOP 2.31: Erhöhung allgemeine Schulungskosten und für externe Referenten**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung des Aufwands für Schulungskosten und Kosten für externe Referenten für Inhouseschulungen ab dem Jahr 2020 um 14.500 Euro/Jahr wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.32: Aufwendungen für Sicherheitsdienstleistungen für Personenschutz**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für Aufwendungen für Sicherheitsdienstleistungen für den Personenschutz werden im Jahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 Euro bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.33: Neue Webseite Hüttenverzeichnis**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für die Erstellung einer Webseite zur Umsetzung des Projektes „Hüttenverzeichnis goes digital“ werden für das Jahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 4500 € und in den Folgejahren von jeweils 500 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

## ■ TOP 2.34: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020

Mit Zustimmung des Gremiums werden die Tagesordnungspunkte 2.34.1 bis 2.34.4 unter dem Tagesordnungspunkt 2.34 gesamthaft durch die Vorsitzende zur Abstimmung gestellt:

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Den zusätzlichen Stellen bzw. Stellenanteilen in den Teilhaushalten 1 bis 7 einschließlich der Entfristung bzw. nochmaligen Befristung der entsprechenden Stellen auf Basis des Haushaltsentwurfs 2020 wird zugestimmt.

Der angepasste Stellenplan wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 49 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

### ■ TOP 2.34.1: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020 - THH 1 - 3

Siehe Beschluss unter Tagesordnungspunkt 2.34 „Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020“.

### ■ TOP 2.34.2: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020 - THH 4 und THH 5

Siehe Beschluss unter Tagesordnungspunkt 2.34 „Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020“.

### ■ TOP 2.34.3: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020 - THH 6

Siehe Beschluss unter Tagesordnungspunkt 2.34 „Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020“.

### ■ TOP 2.34.4: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020 - THH 7

Siehe Beschluss unter Tagesordnungspunkt 2.34 „Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020“.

■ **TOP 2.35: Anträge der Kreistagsfraktionen zum Haushalt 2020**

- **TOP 2.35.1: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 05.11.2019 auf Einstellung von 50.000 € in den Haushalt 2020 zur Weiterführung eines Projekts zur Vermittlung von geflüchteten Menschen -vor allem der Gruppe 2- in Arbeitsverhältnisse**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Die Verwaltung wird mit einer Unterarbeitsgruppe des Fachkreises Migration & Integration ein Konzept erstellen, wie Flüchtlinge der Gruppe II durch Schaffung von Angeboten zur Tagesstruktur sinnvoll beschäftigt werden können.

Das Konzept wird im noch ersten Halbjahr des Jahres 2020 im Gremium zur endgültigen Entscheidung vorgestellt.

Für die Umsetzung des Konzeptes werden im Jahr 2020 insgesamt 50.000 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

- **TOP 2.35.2: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 31.10.2019 zum Haushaltsplanentwurf des Landkreises Lörrach 2020**

**1. Pauschale Kürzung der Mittel zur Erstellung von Konzepten und Gutachten im Rahmen der strategischen Aufgaben- und Programmplanung um 25 %**

**2. Kürzung des Gesamtpersonalkosteneinsatzes um einen Betrag von 200.000 €**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Gesamtpersonalkosteneinsatz ist um einen Betrag von 200.000 EURO zu kürzen.

**50 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

- **TOP 2.35.3: Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 31.10.2019 zur Prüfung der Entlastung der Kreuzung Lörracher Straße (K6453) - Kandertalstraße (L134) in Rümplingen**

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zurückgezogen.

■ **TOP 2.35.4: Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.11.2019 zur Teilortsumfahrung Rümmingen**

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zurückgezogen.

- **TOP 3: Wirtschaftspläne 2020 der Beteiligungen des LK Lörrach**
- **Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach**
  - **Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach**
  - **IngA Service GmbH**
  - **Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH**
  - **St. Elisabethen Krankenhaus gGmbH**
  - **Kliniken Lörrach Service GmbH**
  - **MVZ GmbH**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

- 1) Der Wirtschaftsplan 2020 für den **Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach** wird - wie vorberaten - beschlossen.
- 2) Der Wirtschaftsplan 2020 für den **Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach** wird - wie vorberaten - beschlossen.
- 3) Die Landrätin wird ermächtigt, in der **Gesellschafterversammlung der IngA Service GmbH** folgenden Beschluss zu fassen:  
Der Wirtschaftsplan 2020 für die IngA Service GmbH wird – wie vorberaten - festgestellt.
- 4) Die Landrätin wird ermächtigt, in **der Gesellschafterversammlung der Kliniken GmbH** folgende Beschlüsse zu fassen:
  - a) Der Wirtschaftsplan 2020 für die **Kliniken GmbH** wird - wie vorberaten - festgestellt.
  - b) Der Geschäftsführer der Kliniken GmbH, Herr Müller, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der St. Elisabethen Krankenhaus gGmbH den Wirtschaftsplan 2020 für die **St. Elisabethen Krankenhaus gGmbH** - wie vorberaten - festzustellen.
  - c) Der Geschäftsführer der Kliniken GmbH, Herr Müller, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken Lörrach Service GmbH den Wirtschaftsplan 2020 für die **Kliniken Lörrach Service GmbH** - wie vorberaten - festzustellen.
  - d) Der Geschäftsführer der Kliniken GmbH, Herr Müller wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der MVZ GmbH den Wirtschaftsplan 2020 für die **MVZ GmbH** - wie vorberaten - festzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 4: Erlass des RP Freiburg zur Nachtragshaushaltssatzung 2019**

Der Kreistag nimmt Kenntnis.

## ■ TOP 5: Gebühr für Sperrmüll und Altholz bei Abholung auf Abruf

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Die Gebühr für Sperrmüll und Altholz bei Abholung auf Abruf wird als Pauschalgebühr festgesetzt. Mit der Pauschalgebühr wird lediglich ein Kostendeckungsbeitrag erhoben.

Die Gebühr je Abholung wird bis auf weiteres auf 30 Euro je Abholung festgesetzt.

Entsprechend dem Beschluss des Kreistags vom 21.11.2018 (Vorlage 268/2018) bleibt die jeweils erste Abholung auf Abruf jeder Fraktion gebührenfrei.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Lörrach (siehe Vorlage 167-XVI./2019).

**Abstimmungsergebnis: 46 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen**

## ■ TOP 6: Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Lörrach

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt die vorgeschlagene Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung.

**Abstimmungsergebnis: 46 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen**

## ■ TOP 7: Deponie Scheinberg - Schlackenaufbereitung

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Die Aufbereitung der Verbrennungsschlacken soll weiterhin auf der Deponie Scheinberg erfolgen. Der Umbau bzw. die Erweiterung der Behandlungsanlage zu grob geschätzten Kosten von 2 Mio. Euro soll vorbereitet werden.

**Abstimmungsergebnis: 50 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 8: Regionale Bioabfallverwertung – Zwischenbericht zur Machbarkeits- und Realisierungskonzeption**

Der Kreistag nimmt Kenntnis.